

Neues in Version 2.15 – 9. August 2020

1. **Verschieben von Zimmern im Plan - Prüfung Zimmerart:** wenn beim Umbelegen ein Gast auf eine andere Zimmerart verschoben wird, erscheint eine Warnung mit aktueller, „benutzt als“ und neuer Zimmerart. Bestehende Logik: „belegt als“ bleibt bestehen wenn gefüllt - andernfalls leer. Die Bezeichnung „msg3box8“ aktiviert nun die neue Funktion. Das Icon kann konfiguriert werden (1=blaues Fragezeichen, 2=rotes Stopp-Schild). Der Nutzer hat die Wahl, die bisherige Zimmerart beizubehalten („belegt als“ bzw. aus dem alten Zimmer) oder keine Zimmerart zu setzen, was bedeutet, dass die Zimmerart des neuen Zimmers und der entsprechenden Preise zur Anwendung kommt. Mit einfachen Worten: der Benutzer entscheidet, ob der bestehende Preis beibehalten wird oder ggf. ein anderer Preis des neuen Zimmers.
2. **Zimmerart „belegt als“:** in der Info-Box für die Reservierung sieht man nun die „belegt als“ Information nach dem Gastnamen. Es ist möglich die Farbe der Reservierung automatisch zu verändern, wenn bei ihr „belegt als“ benutzt wurde. Eine Zahl zur Addition/Subtraktion der RGB-Farbwerte (default numerischer Wert „rtcolor“ z.B. 1,5 um die Farbe etwas heller zu machen).
3. **Zimmerplan neuer Button „Rückgängig“** für das Verschieben von Gästen. Der Button Tip-Text zeigt die letzten 10 Verschiebeaktionen (aktuellster ganz oben). Ein Klick macht die letzte Aktion rückgängig und die Aktion wird von der Liste entfernt. Somit können alle Zimmerverschiebungen nacheinander rückgängig gemacht werden.
4. **Anreise/Abreise-Liste Sortierung:** es kann nun durch Klick in die Überschrift nach jeder Spalte sortiert werden. Zur normalen Sortierung kann ggf. mit Button S zurückgekehrt werden. In den Spalten „Name“, „Zimmer“ und „Web-Buchungsnummer“ kann ein Suchbegriff eingegeben werden.
5. **Anreise/Abreiseliste:** der Schalter, um die Liste auf Zimmerdetail und zurück zu schalten wurde auf einen rechten Mausklick geändert.
6. **Neuer Check-In Status Web Check-in:** ein lila Haken bedeutet Web Check-in (Wert „0“).
7. **Abreise Liste Massen-Check-out:** nur am aktuellen Tag, nachdem die allgemeine Check-out Zeit verstrichen ist, gibt es eine neue Option „Check Out Alle Gäste“, die mit einem Klick alle Gäste auscheckt, die eingekcheckt sind und das grüne X der Abrechnung haben. Bezeichnung „popup017_9“ (kann deaktiviert werden).
8. **Anreise/Abreiseliste Zimmerwechsel:** Gäste, die nur das Zimmer wechseln sind in Spalte „Pfade“ mit grauem Hintergrund markiert, so dass man sieht, dass sie nicht tatsächlich abreisen bzw. anreisen. Das Datenbank-Feld „connecting“ kann ggf. auch in Listen verwendet werden.
9. **Float-Kontingente Überbuchung:** es ist nun möglich einen negativen Float-Rest zu setzen um sich bewusst zu überbuchen. Die eingegebene Zahl wird zu den verfügbaren Betten addiert und ermöglicht eine Überbuchung in dieser Höhe. Nur bei Kontingenten, die mit einer Zimmerart verbunden sind.
10. **Übersicht Preise neue Info Zeilen (a_calendar18/priceprod):** flexibler Text (z.B. Leerzeile zur Gruppierung) - Position 10=Y. Flexible Farbe - Position 9=N schwarze Schrift, 9=Y weiße Schrift - Hintergrund-Farben können basierend auf Wert-Grenzen über Feld „priceprod0“ konfiguriert werden. Im Steuerfeld werden Paare aus Grenze und Farbe hinterlegt z.B. „20,13084908,40,16104384,80.50,8974474“. Der erste Wert wird mit dem aktuellen Wert an diesem Tag verglichen (kleiner/gleich). Wenn es passt, wird diese Farbe verwendet, usw. Die Farbcodes z.B. mit dem Kommando-Fenster oder einem anderen Tool ermitteln: „? GETCOLOR()“. Statt einer Artikelnummer kann man nun *B für Leerzeilen konfigurieren. Man kann die Spalte

Durchschnittspreis/Gesamtpreis abschalten - Position 11=Y. Neue Codes für spezielle Berechnungen:

*BR = Anzahl Frühstücke

*OC = Auslastung Formel - ab Position 16

*OL = Auslastung Vorjahr mit Wochentag-Anpassung - Position 16

*OB = Auslastung aktuelles und vorheriges Jahr - Position 16

Werte dieses Jahr: a_free, a_freea, a_all (nCnt-1,16) (16 = alle oder Zimmerart)

Werte Vorjahr: al_free, al_freea, al_all

*GH = Anzahl Gäste (Reservierungsart beginnt mit „2“ und belegt Betten/Zimmer)

*CI = Anzahl Reservierungen (Pfade) die einchecken

*CO = Anzahl Reservierungen (Pfade) die auschecken

*SO = Anzahl Reservierungen (Pfade) die bleiben

*B = Leerzeile

11. **Korrektur Pickup** s_pickup: auch nach einem Guestledger Endtermin werden die Pickupdatensätze auf das Originaldatum gesetzt (ab 2.14.2).
12. **Neuer Tab Tagesübersicht „Hausgäste“** (Seite 12): zusätzlicher Reiter. Kann ggf. deaktiviert oder auch anderes verwendet werden (a_dayview/pageX). Vorbesetzungswert „style_in“ für Summenliste (leer) oder Detail (Y).
13. **Zimmerplan Warnung „nicht komplett“**: kann nun abgeschaltet werden für Reservierungen mit 0 Gästen indem man dort das Häkchen für „Überbuchen zulassen“ setzt.
14. **Korrektur Meta Preise**: Formeln werden nicht mehr überschrieben für Datumsbereiche außerhalb des Zeitraums des aktuell geänderten Datensatzes.
15. **Option: Rechnungsdaten gegliedert nach Zimmernummer**: diese schon immer existierende Funktionalität (Einstellungen Supervisor „roomjourna“ auf „Y“ setzen) wurde verbessert. Jetzt werden auch die tatsächlich im Zimmer liegenden Personen im Feld „overnights“ aufgezeichnet (und Feld „paxinroom“). Anmerkung: nur die ersten 6 Stellen der Zimmernummer kommen in die Rechnung.
16. **Option: Rechnungsdaten nun gegliedert nach Pfaden (Unterreservierung)**: zu aktivieren über Einstellungen Supervisor „invposoff“ auf „N“. Die Pfad-Nr. wird dem Benutzer in der Spalte „Kü“ gezeigt z.B. #1, #3. Sie wird mit der Ersterstellung gefüllt aber änderbar. Die tatsächliche Pfad ID wird in einer neuen Spalte gespeichert (s_journal.position für interne Zwecke aus Auswertungen). Durch diese neue Funktionalität können Rechnungen einfach für einen ganzen Pfad gesplittet werden: z.B. Selektion mit „#2“. Um wieder alle Rechnungspositionen auszuwählen gibt es ein neues Kürzel nur „#“, das alle Rechnungspositionen selektiert.
17. **Änderung: Artikelaufteilung**: ist eine Aufteilung pro Tag in den Hausstammdaten eingestellt (Tab Sonst 2.: Abgrenzung Artikelaufteilung = „Y“) oder im Fall der deutschen Kassengesetze (DSFinV-K/TSE) passiert die Aufteilung nun pro sichtbare Rechnungszeile und ist nicht mehr gruppiert nach Datum. Hat man also an einem Tag zwei unterschiedliche Übernachtungsartikel inkl. Frühstück, so resultiert das jetzt in 2 Frühstückszeilen statt nur 1. Das führt zwar im Falle einer Aufteilung in Einzelfällen zu mehr Datensätzen, ermöglicht nun aber eine exakte Zuordnung zur sichtbaren Rechnungszeile. Damit kann eine Mehrwersteuer aufteilung pro Rechnungszeile erfolgen. Für die Zuordnung zur sichtbaren Zeile gibt es eine neue Spalte „mainrow“, die für alle zusammengehörenden Zeilen mit der ID (pkey) der Hauptzeile gefüllt wird. Im Fall eines Stornos wird im Stornobeleg der Inhalt der von „mainrow“ beibehalten.

18. **Option: Rechnungsdaten gegliedert nach tatsächlicher Zimmerart:** zu aktivieren über Einstellungen Supervisor „roomjourna“ auf „T“. Ähnlich der Option „P“ wird die Anzahl der Personen im Zimmer in die Rechnungsspalte „Zimmer“ übertragen (z.B. pax2) und dann gefolgt von der Zimmerart (z.B. t4). Diese Variante ermöglicht eine Umsatzanalyse nach physischen Zimmerarten, ohne der Notwendigkeit die Rechnung auf Zimmernummern zu erstellen.
19. **Reservierung „Änderungsdatum“ Speicherzeitpunkt:** das Datum wird jetzt beim Speichern aktualisiert (+ 5 Sekunden) und nicht wie früher mit Beginn des Änderungsvorgangs. Auf diese Art und Weise können geänderte Reservierungen besser für den Export in externe Systeme ausgewählt werden. Gleiche Funktionalität auch für den Zimmerstamm.
20. **Korrektur: Guest Ledger Datum und Mehrwertsteuer:** für die Berechnung der Steuer wird jetzt das Echtdatum (jreal_date) verwendet und nicht das Leistungsdatum (jben_date).
21. **Abrechnungsort/Kasse:** neue Bezeichnung „Abrechnungsort/Kasse“ statt bisher „Kassenummer“ im Hinblick auf die neuen Kassengesetze in Deutschland, um Missverständnisse mit Nicht-Kassen zu vermeiden.
22. **Nur für Deutschland Kassenabschluss Auswertungen:** der Button für den „kleinen“ Kassenabschluss ist für Kassen (TSE) in Deutschland entfernt (ausgenommen exkludierte germany/exclude). Für exkludierte Abrechnungsorte kann der Button (falls aktiviert) weiterhin genutzt werden. Es wird nun aber neu sofort eine automatische Eröffnung durchgeführt (da es für TSE aktivierte Kassen keine automatische Eröffnung beim Buchen mehr gibt).
23. **Auswertungen Journalabruf:** Kassennummern können vom Prüfprozess, dass alle Kassen geschlossen sein müssen, ausgeschlossen werden (germany/exclude2). Das ist erforderlich, wenn für Abrechnungsorte kein normaler Kassenabschluss durchgeführt wird.
24. **Deutschland: TSE und DSFinV_K Export** (siehe separate Beschreibungen im Ordner „help“).
25. **Ungarn: NTAK Interface optional erhältlich**